

25 Jahre Happy People

Jubiläumskonzert am 10. November

Der Lauenauer Gospelchor The Happy People blickt in diesem Jahr auf sein 25-jähriges Bestehen zurück. Natürlich wird ein solches Jubiläum gebührend gefeiert. Dazu laden die Sängerinnen und Sänger am 10. November ab 19 Uhr in die St. Lukas Kirche ein, wo sie unter der Leitung von Marco Knichala ein gemischtes Programm aus Gospel, Rock und Pop präsentieren werden. Die Proben zu dem Konzert laufen bereits seit Wochen auf Hochtouren.

An die Anfänge erinnern sich die Mitbegründerinnen Christa Söhnen, Sabine Hergesell und Anna Thies noch ganz genau und durchsuchten alte Zeitungsartikel sowie Fotos aus den vergangenen Jahren. Die Initialzündung kam 1998 von Andreas Scharrenbach, der für Lauenau einen eigenen Chor etablieren wollte, was ihm augenscheinlich auch gelungen war. Durch die Unterstützung der Mitbegründerinnen erlangte der Chor schon zu Beginn eine stattliche Größe aus jungen und älteren Stimmen und wuchs bis zur jetzigen Größe heran: Die Mitgliederliste weist derzeit mehr als 40 Namen auf. Kurz nach Scharrenbach im Jahr 1999 übernahm Jo Goebel die Leitung, nachdem Sopranistin Anna Thies nach dem Ausscheiden von Scharrenbach bereits einige Monate als Chorleiterin einsprang.

Mit Goebel war wieder ein „echter Profi“ an der Spitze, der den Chor mit seiner Gitarre begleitete und auch sonst für frischen Wind sorgte. Etwas später stieß auch Goebels Sohn Julian mit seinem Keyboard hinzu. Damalige Klassiker von The Happy People waren unter anderem „Kumbaya“, „Go Tell It on the Mountain“, „When Israel was in Egyptland“ oder „Oh Happy Day“.

Eine weitere Stufe in der Erfolgsgeschichte des Chors, leitete Julia Schönleiter ein. „Von ihr ha-



Immer gut drauf. Die Happy People mit Chorleiter Marco Knichala (vorne, dritter von links) und Band.



2009. Proben zur Rockrevue mit Chorleiterin Julia Schönleiter.



2010-2016. Britta Süreth leitet den Chor.

ben wir viel gelernt“, erklärt Söhnen. Fünf Jahre nahm Schönleiter die Pendeltour von ihrem Wohnort in Hildesheim bis zu den Chorproben oder Konzerten auf sich, bis die weite Fahrt allerdings zu anstrengend wurde. Mit der hochqualifizierten Musikerin Schönleiter aber erhielt der Chor ein noch anspruchsvolleres Repertoire sowie professionelle Stimmbildung.

Gern erinnern sich die Sängerinnen und Sänger auch an die Gemeinschaftskonzerte zurück, zum Beispiel mit der A cappella-Gruppe Moving up, Big Mama, Kathy Kelly oder dem Ensemble „The Chambers“ der Jungen Philharmonie Köln. Besonders blieb aus der Zeit ein Retroauftritt in Erinnerung. Dieser war Bestandteil einer Rockrevue auf der Lauenauer Fleckenfete und zu der sie im Style der 60er Jahre verkleidet Klassiker aus jener Zeit sangen. Selbst einsetzender Starkregen konnte damals die Begeisterung des Publikums nicht ausbremsen.

Nach Schönleiter sprang wieder eine Sängerin aus den Reihen der Happy People ein. Die Atemsprech- und Stimmlehrerin Britta Süreth führte den Chor schließlich bis 2016. Seitdem leitet der Musikpädagoge und Popkantor des Kirchenkreises Schaumburg, Marco Knichala, den Chor. Er hievte die Sängerinnen und Sänger erneut auf eine neue Ebene, indem er zusätzlich zu anspruchsvollen Gospels Pop- und Rock-Klassiker mit dem Chor einstudierte.

Knichala – Schlagzeuger, Gitarrist, Bassist, Keyboarder und Sänger in unterschiedlichen Formationen – brachte sich selbst bei passender Gelegenheit mit seinen Instrumenten ein und formte nach und nach eine stetige Begleitband mit Annika Klose am Schlagzeug, Reiner Jaworsky am Bass, Juana von Knorre an der

Gitarre und Noreen Lengdobler am Piano. Instrumentale Unterstützung erhält der Chor auch aus den eigenen Reihen durch den Einsatz von Flöte oder Mundharmonika. Seither bringen die Happy People Songs wie Bohemian Rhapsody von Queen, Man in The Mirror von Michael Jackson, Africa von Toto oder Shallow von Lady Gaga auf ihre ganz spezielle Weise nahe ans Original. Großen Einfluss auf das Repertoire haben moderne Gospels des Komponisten, Jazz- und Kirchenmusikers Micha Keding. Im November werden die Happy People bereits zum dritten Mal an einem seiner Gospelworkshops teilnehmen. Dieser mündet dann in einem Abschlusskonzert am Sonntag, dem 19. November, in der Seggebrucher Kirche. Wie schon nach den ersten beiden Workshops werden auch in Zukunft weitere neue und moderne Gospelsongs im Programm der Happy People zu erwarten sein.

Neben Gottesdiensten oder sonstigen kirchlichen Veranstaltungen tritt der Gospelchor unter anderem auch auf Hochzeiten oder Weihnachtsmärkten auf. Von Zeit zu Zeit werden aufwendige Konzertprogramme erarbeitet und dargeboten wie jetzt zum 25. Jubiläum. Im April dieses Jahres verzeichnete der Chor ein besonderes Ereignis, als er zusammen mit dem Seggebrucher Gospelchor zunächst in Lauenau und am Folgetag in Seggebruch ein Gemeinschaftskonzert gab.

Die Chorproben von The Happy People finden immer donnerstags von 19:00 bis 20:30 Uhr außerhalb der Ferien im Gemeindehaus der St. Lukas Kirche in Lauenau statt. Neue Sängerinnen und Sänger, auch ohne Notenkenntnisse, sind jederzeit willkommen.

(wil / nb)



1998. Erste Gospels in der St. Lukas Gemeinde.



1999-2005: Neuer Schwung mit Jo Goebel.